

Wir sind ein zertifizierter Bildungsdienstleister und haben uns auf Aus- und Weiterbildungs-konzepte in der Energie-technik, Informations- und Telekommunikationstechnik, Netzwerktechnik und Gebäude-automation spezialisiert.



Das BZE Bildungszentrum Elektrotechnik Hamburg verfügt über modern ausgestattete Schulungs- und Tagungsräume mit über 350 Plätzen. Zentral gelegen und mit ausreichend Parkraum ausgestattet, ist das BZE über die Autobahnen A1, A7 und A24 oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln direkt erreichbar.

Wir sind seit mehr als 40 Jahren in der professionellen Erwachsenenbildung tätig. Über unser Qualitäts-Management-System stellen wir für unsere Kunden einen hohen und verlässlichen Standard unserer Bildungsprodukte sicher.

Anmeldung und Informationen

ONLINE: <http://seminare.bze-hamburg.de>

Nutzen Sie unser Online-Buchungssystem. Ihr Vorteil: Sie sehen sofort, ob noch freie Plätze vorhanden sind. Sollte das Seminar ausgebucht sein, werden Ihnen alternative Termine vorgeschlagen.

PDF Formular zum Download

Auf unserer Website www.bze-hamburg.de informieren wir ausführlich über Seminarinhalte und Weiterbildungsangebote. Dort steht Ihnen ein interaktives PDF-Anmeldeformular zum Download zur Verfügung.

Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001



Unser Konzept.
Ihr Erfolg.
Seminarangebot
BZE.



**Bildungszentrum
Elektrotechnik
Hamburg**

Eiffestraße 450
20537 Hamburg

Tel. +49 40 254020-0
Fax +49 40 254020-35

www.bze-hamburg.de bze@bze-hamburg.de



**Bildungszentrum
Elektrotechnik
Hamburg**

PRAXISSEMINARE

Arbeiten unter Spannung



Unser Konzept.
Ihr Erfolg.
BZE. Seminarangebote



Arbeiten unter Spannung

Das Arbeiten unter Spannung zählt bei Energieversorgungsunternehmen seit Jahrzehnten zur geübten Praxis. Technische und betriebswirtschaftliche Vorgaben führen seit einiger Zeit nun auch in Gewerbe- und Industrieunternehmen dazu, dass Reparaturen und Wartungsarbeiten unter Spannung ausgeführt werden müssen.

Nach BGR A3 ist eine Nachschulung alle 4 Jahre erforderlich, um die fachliche Anerkennung für Arbeiten unter Spannung aufrecht zu erhalten.



Arbeiten unter Spannung – was ist zu beachten?

Die Arbeitsmethoden „Arbeiten im spannungsfreien Zustand“, „Arbeiten unter Spannung“ und „Arbeiten in der Nähe unter Spannung stehender Teile“ erfordern gleichermaßen wirksame Sicherheitsmaßnahmen gegen elektrische Durchströmung des Menschen sowie gegen die Auswirkungen von Störlichtbögen. Das bedeutet, dass durch Planung des Arbeitsablaufes, Auswahl der geeigneten Ausrüstung, Ausbildung und regelmäßigem Training des Personals, Einfluss auf das Risiko genommen werden kann und muss.

Beim Arbeiten unter Spannung sind deshalb besondere technische und organisatorische Maßnahmen erforderlich; damit soll erreicht werden, dass das Risiko beim Arbeiten unter Spannung minimiert wird. Jedoch nur die konsequente Einhaltung der für das AuS geltenden Vorschriften und Regeln, insbesondere die DGUV Vorschrift 1 (bisher BGV A1), die DGUV Vorschrift 3 (bisher BGV A3), die DIN VDE 0105-100 und natürlich der BGR A3 gewährleistet ein hohes Maß an Arbeitssicherheit.

Mit diesem Seminar „Arbeiten unter Spannung“ vermitteln wir Ihren Mitarbeitern die notwendige Befähigung zur Ausführung von AuS. Das Ausbildungszertifikat gilt als Nachweis für die Vermittlung von Spezialkenntnissen für diese Arbeiten.

Inhalte der Ersts Schulung:

- Erläuterung: Was ist Arbeiten unter Spannung?
- Neue gesetzliche Regelungen zum Arbeitsschutz
- Einsatz von Fremdfirmen, juristische Probleme
- Verantwortung in der Arbeitssicherheit, Fachverantwortung des Unternehmers und der Elektrofachkraft gem. DGUV Vorschrift 3
- Gefahren des elektrischen Stroms, Unfallgeschehen im Bereich der BG ETEM Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse
- Erläuterung der Rechtsnorm für das Arbeiten unter Spannung (AuS): DGUV Vorschrift 3
- Zusammenhang zwischen DIN VDE 0105-100 „Betrieb von elektrischen Anlagen“ und DGUV Vorschrift 3
- Anforderungen an die betriebliche Organisation für das AuS (Betriebsanweisungen, Risikobewertung, Arbeitsanweisungen, Ausbildung, Personalauswahl)
- Möglichkeiten zur Vermeidung des Fehlverhaltens von Fachpersonal
- Auswahl von Werkzeug und PSA
- Unfallgeschehen
- Praxisbeispiele

Teilnehmerkreis: Führungskräfte, Meister, bauleitende Monteure, Gesellen

Seminardauer: Ersts Schulung
2 Tage (08:30 bis 15:30 Uhr)
Nachschulung
1 Tag (08:30 bis 15:30 Uhr)

AuS: Aufrechterhaltung der fachlichen Anerkennung

Inhalte der Nachschulung:

- Rechtliche Vorschriften nach DGUV Vorschrift 1, DGUV Vorschrift 3, DGUV Regel 303-001 (BGR A3) und VDE 0105
- Diskussionen der Praxis beim Arbeiten unter Spannung im Betrieb
- Gerätetechnik Niederspannungsschaltgeräte
- Checkliste „Arbeiten unter Spannung“
- Aus Elektrounfällen lernen
- Durchführung von Arbeiten unter Spannung an einem Übungsschaltschrank

Termine und Preise

Arbeiten unter Spannung		Nachschulung AuS: Aufrechterhal. der fachl. Anerkennung	
Mitglieder	462,91 €	Mitglieder	222,53 €
Nichtmitglieder	643,79 €	Nichtmitglieder	303,45 €
Beginn	13.03. und 16.10.18	Beginn	15.03. und 18.10.18

Ansprechpartner

Stefan Klemm
Tel. +49 40 254020-31
E-Mail: klemm@nfe24.de